

# KObRA-Aktionstag 2026 – Projekt- und Teilnehmerinformation

## Ziel

Erhaltung, Pflege und Entwicklung der Kulturlandschaft, insbesondere der Streuobstwiesen in ihrer standorttypischen Ausprägung.

## Termin

Samstag, 14. März 2026, ab 09:00 Uhr – ganztägig

## Orte

- **Vormittags:** Gemarkung Kloster Waghäusel, Flurstück Nr. 4832
  - **Nachmittags / Organisation:** Bürgerhaus Wellensieck & Schalk, Oberhausen
- 

## Hintergrund

Immer mehr Streuobstwiesen gehen unwiderruflich verloren. Die Bestände nehmen seit Jahren deutlich ab, während Neuanlagen und Ersatzpflanzungen nur noch vereinzelt erfolgen. Zwar funktioniert die Mahd vielerorts noch, doch fehlen zunehmend die fachgerechte Pflege der Bäume sowie tragfähige Konzepte zur Verwertung der Ernte.

---

## Grundidee KObRA

Der Bezirks-Obst- und Gartenbauverein Bruchsal wählt gemeinsam mit dem Landschaftserhaltungsverband Landkreis Karlsruhe (LEV) jährlich besonders pflegebedürftige Streuobstflächen im Landkreis aus.

Mit Unterstützung von Fachwarten, fachkundigem Personal und finanzieller Förderung durch den LEV werden dort öffentlichkeitswirksame Baumschnittmaßnahmen durchgeführt. Die jeweilige Kommune übernimmt als Schirmherrschaft ebenfalls eine finanzielle Beteiligung. Ziel ist eine ganzheitliche Betreuung ökologischer Hotspots sowie deren nachhaltiger Erhalt.

Der KObRA-Aktionstag 2026 findet in der Gemeinde **Oberhausen-Rheinhausen** statt.

---

## Projekttag 2026

Auf dem ausgewählten Flurstück in Oberhausen-Rheinhausen befinden sich insgesamt **54 hochstämmige Obstbäume**.

Im Rahmen einer Vorbesichtigung durch die KObRA-Teamleitungen wird eine Vorauswahl der am Aktionstag zu pflegenden Bäume getroffen. Die Streuobstbestandsfläche ist als **Kernfläche im Biotopverbundplan** ausgewiesen.

---

## **Veranstalter**

Bezirks-Obst- und Gartenbauverein Bruchsal e.V.  
in Kooperation mit dem Landschaftserhaltungsverband Landkreis Karlsruhe (LEV)

**Schirmherrschaft:** Gemeinde Oberhausen-Rheinhausen

---

## **Teilnehmerkreis der Schnittaktion (vormittags)**

- Fachwarte oder Personen mit vergleichbarer Qualifikation
  - Mitglieder der Fachwartvereinigung
  - Teilnehmende des aktuellen Fachwartkurses
  - Mitglieder der OGVs/BOGVs sowie weitere organisatorische Unterstützer
  - Pressevertreter und politische Entscheidungsträger
  - Unterstützer weiterer Organisationen und Verbände
- 

## **Wissenswertes**

- Pflege der Kulturlandschaft durch fachgerechten Baumschnitt
  - Betreuung und Anleitung durch erfahrene Fachwarte
  - Kein Entgelt für aktiv Teilnehmende
  - Budget vor Ort sichert Verpflegung, Getränke, Ablauf und Ausstattung des Aktionstages
  - Kostenfreie Bewirtung der aktiven Teilnehmenden (analog 2025)
  - Sanitäre Anlagen vorhanden (auch vormittags)
  - Erste-Hilfe-Versorgung vor Ort
  - Versicherungsschutz für angemeldete, aktiv Teilnehmende der Baumschnittaktion
  - Einsatz von Maschinen (z. B. Hochtaster/Giraffen) vorgesehen – bitte nach Möglichkeit mitbringen
  - Organisation der Entsorgung des Schnittgutes gesichert
  - Die Kommune stellt die Ernte sowohl für soziale Zwecke als auch für nachhaltige kommunale Projekte zur Verfügung
  - Win-win-Situation: Naturschutz und Artenvielfalt werden gefördert, Fachwissen erweitert, Kommune und Bevölkerung profitieren, Mitarbeitende werden motiviert
  - Weiterbildung und fachlicher Austausch der Fachwarte sind integriert
  - Begleitende Medienpräsenz
- 

## **Ziel des Aktionstages:**

Möglichst viele engagierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer für Pflege, Austausch und Öffentlichkeitsarbeit zu gewinnen.

---